Zeitschrift: Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la

Société Botanique Suisse

Herausgeber: Schweizerische Botanische Gesellschaft

Band: 47 (1937)

Vereinsnachrichten: Siebzehnter Bericht der Zürcherischen Botanischen Gesellschaft

1927 bis 1936

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Siebzehnter Bericht der Zürcherischen Botanischen Gesellschaft 1927 bis 1936

erstattet von Prof. Dr. A. U. Däniker.

Eingegangen am 16. April 1937.

Geschäftlicher Bericht.

Es ist schon längere Zeit seit dem sechzehnten Bericht der Zürcherischen Botanischen Gesellschaft verstrichen, so dass von verschiedenen Seiten der Wunsch geäussert wurde, es möchte wieder einmal ein solcher erscheinen.

In der neueren Zeit sind solche Berichte nur unregelmässig herausgegeben worden hauptsächlich mit der Begründung, dass die finanziellen Mittel der Gesellschaft zu der Herausgabe der Zürcher Flora konzentriert würden, für welche der Kölliker-Fonds nicht zu genügen schien. Durch den unerwarteten Tod von Dr. E. Baumann ist leider nun das ganze Bestreben der Gesellschaft durchkreuzt worden, indem zwar ein ziemlich ausgearbeitetes Manuskript zur Zürcher Flora vorliegt, das aber durchaus nicht druckfertig ist. Da eine einfache redaktionelle Überarbeitung nicht in Frage kommt, steht die Gesellschaft vor der Notwendigkeit, die ganze Frage der Herausgabe einer Zürcher Flora von Grund auf neu anzugreifen.

Damit wiederum werden die Gründe, die ein Verzögern der Herausgabe der Berichte verursachten, hinfällig. Die Publikation eines solchen ist zudem auch finanziell leichter geworden durch die Abmachung, welche die Zürcherische Botanische Gesellschaft mit dem Redaktor der Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft getroffen hat, nämlich diese Berichte nun in den Heften der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft erscheinen zu lassen. Es ist damit wiederum ein Zustand geschaffen, wie er zur Zeit der ersten Berichte bestanden hat und wie er in ähnlicher Weise auch für andere Gesellschaften besteht.

Entsprechend dem Charakter der Gesellschaft als einer Lokalvereinigung wird auch dieser Bericht hauptsächlich die Resultate lokaler zürcherischer Botanik zur Darstellung bringen. Zunächst soll etwas ausführlicher die Vortragstätigkeit dargestellt werden und, wo es möglich war, die Publikationen, die mit den Vorträgen in Zusammenhang stehen, angegeben werden, denn nur dadurch kommt die Tätigkeit der verschiedenen botanischen Institutionen und Personen Zürichs

richtig zum Ausdruck. Dann folgen statt den üblichen Exkursionsberichten zwei kleinere Originalabhandlungen über Vegetation und Flora zürcherischer oder nahe angrenzender Gebiete, und schliesslich ein kleinerer Institutsbericht.

Der Mitgliederbestand betrug im Jahre 1926 177, im Jahre 1936 dagegen 183. Von diesen Mitgliedern sind 5 Ehrenmitglieder, 12 korrespondierende Mitglieder und 166 ordentliche Mitglieder.

Durch den Tod hat die Gesellschaft in den Berichtsjahren verloren:

Baragiola, W. I., Kantonschemiker, Zürich 7 (gest. 1928). (G. Wiegner in Vierteljahrsschr. der Naturforsch. Ges. in Zürich, LXXIII, 1928.)

Baumann, Eugen, Dr. phil., Zürich 6 (gest. 1933). (Ber. der Schweiz. Bot. Ges. 43/1, 1934.)

Benz, Eduard, a. Lehrer, Hinwil (gest. 1929).

Bommer, Albert, Apotheker, Zürich 6 (gest. 1930). (M. Bommer in Vierteljahrsschr. der Naturforsch. Ges. in Zürich LXXV, 1930 und Ber. der Schweiz. Bot. Ges. 40/1, 1931.)

Briquet, John, Dr. phil., Genf (gest. 1931). (B.-P.-G. Hochreutiner in Verhandlungen der S. N. G., 1932 und Ber. der Schweiz. Bot. Ges. 41/1, 1932.)

Chodat, Robert, Prof. Dr., Genf (gest. 1934). (A. Lendner in «Actes», S. H. S. N., 1934; O. Jaag in Ber. der Deutsch. Bot. Ges., LII, 1935 und Ber. Schweiz. Bot. Ges., 44, 1935.)

Christ, Hermann, Dr. jur. et h.c., Riehen bei Basel (gest. 1933). (Ber. der Schweiz. Bot. Ges., 43/1, 1934.)

Escher-Kündig, J. C., Dr. phil., Zürich (gest. 1930). (K. Hescheler in Vierteljahrsschr. der Naturforsch. Ges. in Zürich, LXXV, 1930.)

Hegi, Gustav, Prof. Dr., Goldbach-Küsnacht (Zch.) (gest. 1932). (H. Schinz in Vierteljahrsschr. der Naturforsch. Ges. in Zürich, LXXVII, 1932 und Ber. der Schweiz. Bot. Ges., 42/1, 1933.)

Meyjes, Posthumus W., Dr. med., Zürich 7 (gest. 1933). (C. Schröter in Vierteljahrsschr. der Naturforsch. Ges. in Zürich, LXXIX, 1934.)

Mooser, Hermann, a. Pfarrer, Zürich 2 (gest. 1935).

Müller-Thurgau, H., Prof. Dr. phil., Wädenswil (gest. 1926). (A. Osterwalder in Vierteljahrsschr. der Naturforsch. Ges. in Zürich, LXXII, 1927.)

Oppliger, Fritz, Prof. Dr., Küsnacht bei Zürich (gest. 1932). (H. Frey und H. Schinz in Vierteljahrsschr. der Naturforsch. Ges. in Zürich, LXXVII, 1932.)

Rohrer, Fritz, Dr. med., Zürich 1 (gest. 1932). (H. H., in «Neue Zürcher Zeitung» 1932, Nr. 1685.)

Stebler, F. G., a. Direktor, Zürich 1 (gest. 1935). (C. Schröter in «Der Schweizer Bauer», Nr. 46, 1935.)

Thellung, Albert, Prof. Dr., Zürich 7 (gest. 1928). (H. Schinz in Vierteljahrsschr. der Naturforsch. Ges. in Zürich, LXXIII, 1928 und Ber. der Schweiz. Bot. Ges., 37, 1928.)

Wiegner, Georg, Prof. Dr., Zürich 7 (gest. 1936). (M. Düggeli in «Schweizerische Landwirtschaftliche Monatsschrift», Nr. 5, 1936.)

Der durchschnittliche Besuch der Sitzungen belief sich auf 41 (1927), 39 (1928), 37 (1929), 40 (1930), 40 (1931), 50 (1932), 44 (1933), 57 (1934), 51 (1935), 40 (1936).

Exkursionen wurden veranstaltet:

12./13. Juni 1926: Oberes Donautal nach Beuron.

Leitung: Prof. Dr. O. Naegeli und

Oberlehrer K. Bertsch, Ravensburg.

2. Juli 1928: Maschwander-Allmend.

Leitung: Walter Höhn.

4. August 1929: Moore von Altmatt und Schwantenau bei Einsiedeln.

Leitung: E. Oberholzer.

4. August 1930: Zürcher Oberland.

Leitung: H. Kägi.

11. Juli 1931: Ütliberg.

Leitung: Dr. Emil Schmid.

28. August 1932: Eglisau, Thurmündung, Ellikon.

21. Oktober 1933: Kryptogamen-Exkursion auf den Zimmerberg.

Leitung: P.-D. Dr. H. Gams.

Der Vorstand setzte sich zusammen in den Jahren:

1926—1928 Präsident: Sekundarlehrer Walter Höhn.

Vizepräsident: Prof. Dr. O. Naegeli.
Aktuar: Dr. Walo Koch.
Quästor: Dr. Ernst Furrer.

Beisitzer: Prof. Dr. Albert Thellung. 1928—1930 Präsident: Prof. Dr. E. Gäumann.

Vizepräsident: Prof. Dr. Albert Thellung.

Aktuar: Dr. Walo Koch. Quästor: Dr. Ernst Furrer.

Beisitzer: Sekundarlehrer Walter Höhn.

An die Stelle des verstorbenen Vizepräsidenten, Prof. Dr. A. Thellung, trat Dr. Walo Koch; als Aktuar wurde gewählt: Dr. Paul Keller, als Quästor: P.-D. Dr. Clara Zollikofer.

1930—1932 Präsident: Prof. Dr. E. Gäumann.

Vizepräsident: Dr. Walo Koch. Aktuar: Dr. Otto Jaag.

Quästor: P.-D. Dr. Clara Zollikofer. Beisitzer: Sekundarlehrer Walter Höhn.

1932—1934 Präsident: Prof. Dr. A. U. Däniker.

Vizepräsident: Dr. Walo Koch. Aktuar: Dr. Otto Jaag.

Quästor: P.-D. Dr. Clara Zollikofer. Beisitzer: Sekundarlehrer Walter Höhn.

1934—1936 Präsident: Prof. Dr. A. U. Däniker. Vizepräsident: Sekundarlehrer Walter Höhn.

Aktuar: Dr. Emil Schmid.

Quästor: P.-D. Dr. A. Frey-Wyssling.

Beisitzer: Dr. Walo Koch.

Als Rechnungsrevisoren amteten:

1926-1928 Fräulein Aline Rauch und Th. Rumpf.

1928 Th. Rumpf und A. Bommer, Apotheker.

1929 Th. Rumpf und Dr. H. Flück, Apotheker.

1930-1934 Dr. H. Flück und Dr. R. Koblet.

1934 Dr. R. Koblet und Dr. S. Wagner.

1935 Dr. S. Wagner und Dr. O. Jaag.1936 Dr. S. Wagner und Dr. L. Zobrist.

Auszug aus den Jahresrechnungen.

1. Januar 1926 bis 31. Dezember 1935.

I. Allgemeine Kasse.

Einnahmen

			Ein	na	hm	en	•						
Saldovortrag a		Janu	ıar	19	926							Fr.	1229.40
Mitgliederbeiträ	ige 1	926										>	720.20
»	19	927			•					14.		>>	731.80
»	1	928			•						•	>>	762.92
»	1	929								1	•	>>	755.37
»	19	930		•								>>	856.65
»	. 19	931						٠				>>	847.25
»	19	932										>	817.15
»	19	933			•	•						>>	826.05
»	19	934		•					•			>>	751.07
»		935				٠						>	730.75
Verkauf von D		chrif	ten	1	926	/19	935			•		»	10.—
Zinsen 1926/193	5.		•							•		>>	464.35
												Fr.	9503.76
			Au	sg	abe	n.			1				
16. Jahresberic	ht 19	24/19	26									Fr.	982.20
Laufende Ausg	aben	1926	\$									>	484.70
» »		1927										>>	291.15
» »		1928										>>	280.37
» »		1929										>>	267.61
» »		1930										>>	306.37
» »		1931			•							>>	308.35
»		1932										>>	262.65
» »		1933	•									»	353.72
» »		1934	•		•		•					»	335.36
» »		1935		•				•				>>	263.41
Überweisung an	n der	ı Kö	illil	cer	-Fo	nd	ls	19	30			>>	2000.—
» » »				>>				19	32			>	1000.—
Saldo am 31.	Dezen	nber	19	35		•		•		•		* >	2367.87
												Fr.	9503.76
		II. F	ζöl	lik	er-l	701	nds						
Saldovortrag	m 1											т.	1 100 05
Saldovortrag and Logat Koller 10	n 1.	Janu			20	•	•		•	•	•		1482.85
Legat Keller 1926									•	>>	420.—		
Aus der Allgem				10		•		•			•	>>	50.—
						•	•	•	•	•	•	>	2000.—
» » » » Xursgewinne 19		« 10 Б)32	•	•	•		•	•	>>	1000.—
Zinsen 1926/193		10 18	000	•	• -	•	•	•	·	•	•	>>	32.05
			•	•		•		•			•_	»	1405.35
Saldo am 31.	Dezen	aber	19	35	•	•	٠	•	•		•	Fr.	6390.25

III. Vermögen.

	Allgemeine Kasse	Kölliker- Fonds	Total- Vermögen	
Saldo am 1. Januar 1926		Fr. 1482.85 » 4907.40	Fr. 2712.25 » 6045.87	
Vermögen am 31. Dezember 1935	Fr. 2367.87	Fr. 6390.25	Fr. 8758.12	

Rechnungsbericht 1926/1935.

Die jährlichen Einnahmen (Mitgliederbeiträge) sind während der Berichtsperiode bis 1930 um 15 % gestiegen, und seither wieder auf den ursprünglichen Betrag zurückgegangen. Die Ausgaben setzen sich aus den Kosten für den 16. Jahresbericht, Überweisungen an den Kölliker-Fonds und den laufenden Auslagen zusammen. Diese umfassen Druckarbeiten (Einladungen, Giro-, Nachnahmeformulare), Porti, Vorträge (Reiseentschädigungen für auswärtige Referenten), Wartung des Vortragssaales, Postcheck- und Bankgebühren, Kränze usw. Der Kölliker-Fonds hat sich im verflossenen Jahrzehnt vervierfacht, so dass sich die Mittel für die Drucklegung der Zürcher Flora erfreulich geäufnet haben. Das Gesamtvermögen der Gesellschaft ist zufolge der Zurückhaltung in der Herausgabe von gedruckten Berichten während der letzten 10 Jahre auf Fr. 8758.12 angewachsen; davon ist der grösste Teil für die Zürcher Flora reserviert. In der Allgemeinen Kasse stehen die Mittel für die Herausgabe des 17. Berichtes der Zürcherischen Botanischen Gesellschaft zur Verfügung.

Zürich, 8. April 1936.

Der Quästor: Alb. Frey-Wyssling.

Protokollauszüge.

Wintersemester 1926/1927.

- 1. Sitzung (gemeinsam mit der Naturforschenden Gesellschaft Zürich), 8. November 1926.
- Dr. E. Gäumann, Zürich: Die Sexualität der Pilze. (Vgl. Gäumann, Ernst: Die Sexualität der Pilze. Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles 1926, 107^{me} Session, [209] und Gäumann, Ernst: Die Sexualität der Pilze. Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich, 71, 1926, XXIX—XXX.)
 - 2. Sitzung, 24. November 1926.
- Dr. Hans Burger, Zürich: Periodizität des Höhenwachstums der verschiedenen Holzarten (mit Vorweisungen). (Vgl. Burger, Hans: Untersuchungen über das Höhenwachstum verschiedener Holzarten. Mitt. schweiz. Centralanst. f. forstl. Versuchswesen, 14, 1. Heft, 1926 [27—158], 6 graph. Tab.)
 - 3. Sitzung, 8. Dezember 1926.
- Dr. Walo Koch, Zürich: Die Exkursion der Z.B.G. nach Beuron.
- Prof. Dr. A. Thellung, Zürich: Die Abstammung der Gartenmöhre. (Vgl. Thellung, Albert: Die Abstammung der Gartenmöhre [Daucus carota subsp. sativus] und des Gartenrettichs [Raphanus Raphanistrum subsp. sativus.] Fedde Repert. Beih. 46, 1927, 1—7.)
- Th. Rumpf, Zürich: Dimorphismus bei Gymnadenia conopea.

Paul Keller, Zürich: Pollenanalytische Untersuchungen auf Schweizermooren. (Vgl. Keller, Paul: Analyses polliniques des tourbières suisses. Arch. de Bot. 2, n° 11, 1928.)

4. Sitzung, 12. Januar 1927.

- Prof. Dr. H. Brockmann-Jerosch, Zürich: Schnee und Vegetation in der Schweiz (mit Lichtbildern). (Vgl. Brockmann-Jerosch, H.: Einfluss von Schneefall und Schneedecke auf die Vegetation in der Schweiz. Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles, Fribourg, 1926, II, 107^{me} Session, 209—211.)
 - 5. Sitzung, 26. Januar 1927.
- Prof. Dr. A. Thellung, Zürich; Prof. Dr. O. Naegeli-Naef, Zürich: Diskussionsabend über «Kreuzung und Deszendenz».
 - 6. Sitzung, 9. Februar 1927.
- Prof. Dr. A. Thellung, Zürich: Die systematische Stellung und die Verbreitung von Juneus sphaerocarpus.

Ernst Oberholzer, Samstagern: Neufunde im Gebiet des Hohen Ron.

A. Schnyder, Wädenswil: Neue Funde im Alviergebiet.

Dr. A. Frey, Küsnacht: Endemismen von Majorca.

7. Sitzung, 23. Februar 1927.

Prof. Dr. E. Rübel, Zürich: Der internationale Botanikerkongress in Ithaca (U.S.A.) und die daran anschliessende Exkursion durch den Yellowstone-Park (mit Lichtbildern). (Vgl. Rübel, Eduard: a) Der internationale Botanikerkongress in Ithaca, U.S.A. b) Kongressexkursion durch Yellowstone und Estes Park, U.S.A. Verhandl. Schweiz. Naturf. Ges., 1927, 108. Jahresversammlung, 174.)

Hauptversammlung, 9. März 1927.

Dr. Albert Frey, Küsnacht: Neuere Anschauungen über die Natur des Zellsaftes (Theorie des Vakuums).

Wintersemester 1927/1928.

1. Sitzung, 2. November 1927.

G. Kummer, Schaffhausen: Aus der Volksbotanik des Kantons Schaffhausen. (Vgl. Kummer, Georg: Schaffhauser Volksbotanik. Volkstümliche Pflanzennamen und Volksbotanische Mitteilungen aus dem Kanton Schaffhausen. Federzeichnungen von A. Uehlinger, Forstmeister. Heft 4 der Beiträge zur Heimatforschung der Kommission für Heimatforschung der kantonalen Lehrerkonferenz Schaffhausen 1928. Kommissionsverlag Carl Schochs Buchhandlung, Schaffhausen, 134 S.)

2. Sitzung, 16. November 1927.

- Prof. Dr. E. Rübel, Zürich: Zur Vegetation Aegyptens (mit Projektionen). (Vgl. Rikli, M., und Rübel, E.: Das Niltal in Aegypten und Nubien. Karsten, G., und Schenk, H., Vegetationsbilder. 1928, 19. Reihe, H. 3/4; Taf. 13—24.)
 - 3. Sitzung, 30. November 1927.
- H. Kägi, Bäretswil: Neufunde aus dem Zürcher Oberland und dem St. Galler Grenzgebiet.

- Prof. Dr. A. Thellung, Zürich: Ueber die Flora von Kandersteg. (Vgl. Thellung, Albert: Pflanzenbastarde von Kandersteg [Berner Oberland] und Umgebung, gesammelt im August 1927. Berichte Schweiz. Bot. Ges. 36, 1927, 11—16.)
- Dr. W. Koch, Zürich: Taraxacum turicense und verwandte Arten.
- W. Höhn, Zürich: Aus der Flora des Oberhaslis.

4. Sitzung, 14. Dezember 1927.

Dr. Ed. Messikommer, Seegräben: Verlandungsphänomene und Pflanzensukzessionen in der Gegend des Pfäffikersees. (Vgl. Messikommer, Edwin, Verlandungserscheinungen und Pflanzensukzessionen im Gebiete des Pfäffikersees. Mit 1 Textbild. Festschrift Hans Schinz, Beiblatt Nr. 15 zur Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich. LXXIII, 1928, S. 286—360.)

5. Sitzung, 18. Januar 1928.

Prof. Dr. Alfred Ernst, Zürich: Untersuchungen zum Heterostyliepreblem, 1. Morphologie und Genetik.

6. Sitzung, 1. Februar 1928.

Prof. Dr. Alfred Ernst, Zürich: Untersuchungen zum Heterostylieproblem, 2. Physiologie und Oekologie.

7. Sitzung, 15. Februar 1928.

- Dr. F. Kobel, Wädenswil: Eine tetraploide Riesenform von Primula malacoides. (Vgl. Kobel, F.: Über eine tetraploide Form [Gigasform] von Primula malacoides. Mitteilungen der Schweiz. Naturforsch. Gesellschaft, 1927, und Kobel, F.: Über eine tetraploide Form [Gigasform] von Primula malacoides. Bericht der Eidg. Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil für die Jahre 1924 bis und mit 1928, S. 587.)
- E. Oberholzer, Samstagern: Neufunde aus dem Gebiet des Hohen Ron. (Vgl. Oberholzer, Ernst: Aus der Flora des Hohe-Ronegebietes. Ber. Schweiz. Bot. Ges. 38, 1929, XXXI—XXXII.)
- Dr. E. Furrer, Zürich: Die Höhenstufen des Zentralapennins. (Vgl. Furrer, Ernst: Die Höhenstationen des Zentralapennins. Mit 2 Textbildern und 2 Tafeln [XX, XXI]. Festschrift Hans Schinz, Beiblatt Nr. 15 zur Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich. LXXIII [1928], S. 642—664.)
- Dr. E. Baumann, Zürich: Einige kritische Potameen. (Vgl. Baumann, Eugen: Über einige kritische Potameen der Schweizer Flora. Festschrift Carl Schröter. Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes Rübel in Zürich. 3. Heft, S. 582—603, 1925.)
- Th. Rumpf, Zürich: Von Sargans nach Tamins.

Hauptversammlung, 29. Februar 1928.

Prof. Dr. Max Düggeli, Zürich: Bodenbakterien und Standortsbedingungen.

Wintersemester 1928/1929.

1. Sitzung, 7. November 1928.

P.-D. Dr. Clara Zollikofer, Zürich: Die postflorale Bewegung bei Tussilago Farfara in ihrer Beziehung zum Plagiotropie-Problem (mit Projektionen).

2. Sitzung, 21. November 1928.

W. Höhn, Zürich: Methodische Fragen im Biologieunterricht der Gegenwart.

3. Sitzung, 5. Dezember 1928.

Prof. Dr. P. Jaccard, Zürich: Versuche über Elektrokultur (mit Demonstrationen). (Vgl. Jaccard, P.: Que pouvons-nous attendre de l'électroculture? Bull. soc. vaud. sc. nat. 56, 1927 [333—354], 1 fig.)

4. Sitzung, 19. Dezember 1928.

W. Höhn, Zürich: Über die floristische Kartierung der Schweiz. (Vgl. Höhn-Ochsner, W.: Bericht der Kommission für die floristische Kartierung der Schweiz. 1928. Berichte der Schweiz. Botan. Gesellsch. 1929, XXXVIII.)

Th. Rumpf, Zürich: Botanisches aus dem Haslital.

H. Kägi, Bäretswil: Neufunde in der Kreuzegg-Gruppe.

Dr. F. Kobel, Wädenswil: Eine Knospenmutation bei einer Apfelsorte.

Dr. Walo Koch, Zürich: Erigeron, Gruppe Ramosi. (Vgl. Koch, Walo: Studien über kritische Schweizerpflanzen I. Berichte Schweiz. Bot. Ges. 37, 1928, 44—66.)

5. Sitzung, 16. Januar 1929.

Prof. Dr. E. Rübel, Zürich: Die Internationale Pflanzengeographische Exkursion durch die Tschechoslowakei und Polen 1928 (mit Lichtbildern). (Vgl. Rübel, Ed.: Ergebnisse der Internationalen Pflanzengeographischen Exkursion durch die Tschechoslowakei und Polen 1928. Veröffentlichungen des Geobotan. Institutes Rübel in Zürich, 6. Heft, 1930.)

6. Sitzung, 30. Januar 1929.

Dr. Max Geiger, Basel: Über Quellung und Atmung bei Samen (mit Projektionen). (Vgl. Geiger, Max: Über Quellung und Atmung von Samen. Act. Soc. helv. Sc. nat. 1928, 109, 186—187.)

7. Sitzung, 13. Februar 1929.

Prof. Dr. A. Ursprung, Fribourg: Osmotische Untersuchungen an Pflanzen.

Hauptversammlnug, 27. Februar 1929.

Dr. F. Kobel, Wädenswil: Die Bedingungen der Blütenbildung bei unseren Obstbäumen. (Vgl. Müller-Thurgau, H. und Kobel, Fritz: Untersuchungen über den Blüten- und Fruchtansatz unserer Obstbäume. Landw. Jahrbuch der Schweiz, 1928, 684—782.)

Wintersemester 1929/1930.

1. Sitzung, 30. Oktober 1929.

Dr. O. Jaag, Zürich: Untersuchungen über Morphologie und Physiologie von Flechtengonidien im Hinblick auf die Flechtensymbiose. (Vgl. Jaag, Otto: Recherches expérimentales sur les gonidies des lichens appartenant aux genres Parmelia et Cladonia. [Diss.] Bull. Soc. Bot. Genève. 1929, 21, 1—129; 5 Textfig., 6 Taf.)

2. Sitzung, 13. November 1929.

Dr. E. Walther, Brittnau (Aargau): Über die Nukleolen und die Frage der Beziehung zum Chromatin.

3. Sitzung, 27. November 1929.

- Dr. Emil Schmid, Zürich: Florengeschichte und Pflanzengesellschaften (mit Demonstrationen).
 - 4. Sitzung, 11. Dezember 1929.
- Dr. E. Oehler, Müncheberg-Berlin: Über Art- und Gattungskreuzungen bei Weizen (Aegilops-Weizen und Weizen-Roggenbastarde) mit Demonstrationen.
 - 5. Sitzung, 15. Januar 1930.
- Prof. Dr. M. Düggeli, Zürich: Gesteinszersetzende Bakterien. (Vgl. Düggeli, M.: Die Mitwirkung von Bakterien bei der Gesteinsverwitterung. Verhandlungen der Schweiz. Naturforsch. Gesellsch. 1930, 111. Jahresversammlung, 307.)
- Dr. E. Baumann, Zürich: Über einige kritische und seltene Potameen.
- Dr. E. Furrer, Zürich: Botanisches aus dem Val de Bagnes.
- H. Kessler, Wädenswil: Einige physiologische Erscheinungen aus dem Gebiet der Obstkühllagerung (mit Projektionen). (Vgl. Meier, K., und Kessler, H.: Kühllagerungsversuche mit verschiedenen Apfelsorten in den Perioden 1927/1928 und 1928/1929. Bericht der Eidg. Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil für die Jahre 1929 und 1930.)
- Dr. H. Flück, Zürich: Blattaufhellungen mit Javellescher Lauge (mit Projektionen).
 - 6. Sitzung, 29. Januar 1930.
- Dr. Paul Keller, Zürich: Die regionale Waldentwicklung in der Schweiz.

7. Sitzung, 12. Februar 1930.

Dr. Hans Burger, Zürich: Holz, Blattmenge und Zuwachs. (Vgl. Burger, Hans: Holz, Blattmenge und Zuwachs. I. Mitteilung. Die Weymouthsföhre. Mitteilungen der Schweizerischen Zentralanstalt für das forstliche Versuchswesen. 1929, XV, 243, 2. Heft.)

Hauptversammlung, 26. Februar 1930.

Dr. K. Meier, Wädenswil: Über Düngversuche und ihre Auswertung unter besonderer Berücksichtigung der Kohlensäure als Wachstumsfaktor (mit Demonstrationen).

Wintersemester 1930/1931.

1. Sitzung, 29. Oktober 1930.

Prof. Dr. E. Gäumann, Zürich: Der Einfluss der Fällungszeit auf die Dauerhaftigkeit des Fichten- und Tannenholzes. (Vgl. Gäumann, Ernst: Der Einfluss der Fällungszeit auf die Dauerhaftigkeit des Fichten- und Tannenholzes. 1930. Beiheft zu den Zeitschriften des Schweizerischen Forstvereins. Nr. 6, 1930.)

2. Sitzung, 19. November 1930.

- Prof. Dr. E. Rübel, Zürich: Der Internationale Botanikerkongress in Cambridge 1930.
 - 3. Sitzung, 3. Dezember 1930.
- Dr. H. Pallmann, Zürich: Über Hydratation und Quellung. (Vgl. Pallmann, H.: Über Hydratation und Quellung. Vierteljahrsschrift der Naturforsch. Gesellsch. Zürich, 1931, LXXVI, 16—41.)

4. Sitzung, 17. Dezember 1930.

Dr. E. Sulger-Büel, Zürich: Zürcherische Neufunde.

Dr. T. L. Steiger, Zürich: Ein ökologisches Problem in den Graswüsten der Sandhügel Nebraskas (U. S. A.).

E. Oberholzer, Samstagern: Einige Zürcher- und Tessinerfunde.

5. Sitzung, 14. Januar 1931.

Dr. T. L. Steiger, Zürich: Ein ökologisches Problem in den Graswüsten der Sandhügel Nebraskas (U.S.A.). (Vgl. Steiger, T. L.: Structure of prairie vegetation. Ecology 1930, 11, 170—217, 26 Textfig.)

6. Sitzung, 28. Januar 1931.

Fräulein Dr. A. Maurizio, Bern: Die Pilzflora des Bienenstockes. Demonstration einer elektiven Mycelfärbung nach W. Fyg.

Hauptversammlung, 25. Februar 1931.

Priv.-Doz. Dr. Hans Flück, Zürich: Die Konservierung der pflanzlichen Arzneidrogen.

Wintersemester 1931/1932.

1. Sitzung, 4. November 1931.

Priv.-Doz. Dr. A. U. Däniker, Zürich: Die Pflanzenwelt der Loyalty-Inseln (mit Lichtbildern). (Vgl. Däniker, A. U.: Die Loyalitäts-Inseln und ihre Vegetation. Mitteilungen aus dem Bot. Museum d. Universität Zürich [CXXXVII]. Vierteljahrsschrift der Naturforsch. Gesellschaft in Zürich, 1931, LXXVI, 170—213.)

2. Sitzung, 18. November 1931.

Prof. Dr. Fernand Chodat, Genf: La variation du taux de la transpiration. (Vgl. Chodat, F. et Kann, Susanne: Fluctuation diurne du taux de la transpiration chez deux plantes alpines. Bull. Soc. Bot. Genève, 1931. 23, 27 S.)

3. Sitzung, 2. Dezember 1931.

Dr. Siegfried Wagner, Wallisellen: Artkreuzungen in der Gattung Helianthus. (Vgl. Wagner, Siegfried: Artkreuzungen in der Gattung Helianthus. Diss. E. T. H., 1932. Zeitschrift für induktive Abstammungs- und Vererbungslehre, 1932, LXI, Heft 1.)

4. Sitzung, 16. Dezember 1931.

Dr. med. E. Sulger Büel, Zürich: Schweizerische Neufunde.

Dr. H. Grossmann, Bülach: Hölzer aus dem Utolehm. (Vgl. Gross-mann, H.: Vorgeschichtliche Hölzer im Utolehm. Schweizer. Zeitschrift für Forstwesen, 1934, Nr. 4.)

Priv.-Doz. Dr. A. Däniker, Zürich: Schwimmfrüchte und -samen aus dem Pazifischen Ozean.

Th. Rumpf, Zürich: Einige gebietsseltene Pflanzen von der Mainmündung. Dr. F. Schwarzenbach, Wädenswil: Filmaufnahmen der Pollenkeimung.

5. Sitzung, 13. Januar 1932.

Direktor Dr. F. Wahlen, Zürich-Örlikon: Aus den Problemen der Landwirtschaftlichen Versuchsanstalt Örlikon.

6. Sitzung, 27. Januar 1932.

Dr. G. Blöchliger, Zürich: Mikrobiologische Untersuchungen an den verwitternden Schrattenkalkfelsen. (Vgl. Blöchliger, Gustav: Mikrobiologische Untersuchungen an verwitternden Schrattenkalkfelsen. Diss. E. T. H., 1931.)

Hauptversammlung, 10. Februar 1932.

H. Kessler, Wädenswil: Nicht parasitäre Krankheiten des Lagerobstes.

Wintersemester 1932/1933.

1. Sitzung, 9. November 1932.

Otto Winkler, Forstadjunkt, Zürich: Forstgeschichte und Pflanzengeographie (mit Beispielen). (Vgl. Winkler, Otto: Über die Beziehungen zwischen Forstgeschichte und Pflanzengeographie. Jahrbuch der st. gallischen Naturwissenschftl. Ges. Bd. 65, 1929 und 1930.)

2. Sitzung, 23. November 1932.

Dr. R. Wiesmann, Wädenswil: Untersuchungen über die beiden Obstbaumfusicladien, Fusicladium dendriticum und F. pirinum (mit Projektionen).
(Vgl. Wiesmann, R.: Untersuchungen über die Überwinterung des
Apfelschorfpilzes Fusicladium dendriticum [Wallr.] Fckl. im toten Blatt,
sowie die Ausbreitung der Sommersporen [Konidien] des Apfelschorfpilzes.
Landwirtschaftl. Jahrbuch der Schweiz 1932.)

3. Sitzung, 7. Dezember 1932.

Prof. Dr. P. Jaccard, Zürich: Photosynthese und CO₂-Bilanz bei höheren Pflanzen. (Vgl. Jaccard, P., und Jaag, O.: Schwankungen der CO₂-Aufnahme bei höheren Pflanzen in kohlensäurereicher Luft und bei kontinuierlicher Belichtung. [Vorl. Mitt.] Ber. Dtsch. Bot. Ges. 1932, 50 a, 167—177, 2 Textfig.)

4. Sitzung, 21. Dezember 1932.

Dr. A. Schellenberg, Wädenswil: Demonstration von Pfropfstellenbei Obstbäumen.

Dr. E. Schmid, Zürich: Pinus silvestris X montana-Bastarde.

Th. Rumpf, Zürich: Die Flora des Isarkieses bei Tölz.

E. Oberholzer, Samstagern: Neue Farne aus dem Hohen Ron-Gebiet.

Dr. E. Sulger Büel, Zürich: Schweizerische Neufunde.

5. Sitzung, 11. Januar 1933.

Priv.-Doz. Dr. F. Kobel, Wädenswil: Selbststerilität und Intersterilität. (Vgl. Kobel, F.: Selbststerilität und Intersterilität bei Kirschensorten. Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft, 1930, 111. Jahresversammlung, 308.)

6. Sitzung, 25. Januar 1933.

Dr. E. Schmid, Zürich: Flora und Vegetation der Insel Sardinien (mit Lichtbildern). (Vgl. Schmid, Emil: Beiträge zur Flora der Insel Sardinien. Mitteilungen aus dem Bot. Museum der Univ. Zürich [CXLVI], 1933. Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich, 1933, LXXVIII, 232—255.)

7. Sitzung, 8. Februar 1933.

Priv.-Doz. Dr. A. Frey-Wyssling, Herrliberg: Über die physiologische Bedeutung der extrafloralen Nektarien. (Vgl. Frey-Wyssling, A.: Über die physiologische Bedeutung der extrafloralen Nektarien von Hevea brasiliensis Müll. Ber. Schweiz. Bot. Ges. 1933, 42, 109—122; 3 Abb., 1 Taf.)

Hauptversammlung, 22. Februar 1933.

Direktor Dr. Werner Lüdi, Zürich: Die Geschichte des grossen Mooses im bernischen Seeland. (Vgl. Lüdi, Werner: Die Geschichte des Grossen Mooses in der Postglacialzeit. Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern, 1932.)

Wintersemester 1933/34.

1. Sitzung, 31. Oktober 1933.

Prof. Dr. D. Féher, Sopron (Ungarn): Die Bodenazidität als biologisches Problem. (Vgl. Féher, D.: Experimentelle Untersuchungen über die mikrobiologischen Grundlagen der Schwankungen der Bodenazidität. Arch. f. Mikrobiol. 1932, 3, 609—633; 10 Textfig.)

2. Sitzung, 15. November 1933.

Forstmeister Dr. H. Grossmann, Bülach: Die durch den früheren Bergbau verursachte Beeinflussung der schweizerischen Waldungen.

3. Sitzung, 29. November 1933.

Priv.-Doz. Dr. Alb. Frey-Wyssling, Herrliberg: Stoffaufnahme und Defäkation der höheren Pflanzen.

4. Sitzung, 13. Dezember 1933.

Priv.-Doz. Dr. F. Kobel, Wädenswil: Einige Mutationen bei Primula malacoides Fr.

Dr. W. Koch, Zürich: Floristische Mitteilungen.

H. Kessler, Wädenswil: Ein durch Äpfel ausgeschiedener wachstumshemmender Stoff.

5. Sitzung, 17. Januar 1934.

Fräulein Prof. Dr. Clara Zollikofer, Zürich: Wuchsstoffe und ihre Wirkungen.

6. Sitzung, 31. Januar 1934.

Priv.-Doz. Dr. O. Jaag, Zürich: Kritische Betrachtungen zum Problem der Anpassungen.

7. Sitzung, 14. Februar 1934.

Frau Dr. Helen Schoch-Bodmer, St. Gallen: Zum Problem des Pollenschlauchwaschtums bei Heterostylen (mit besonderer Berücksichtigung von Fagopyrum esculentum) mit Projektionen.

Dr. E. Wanner, Zürich: Die Bedeutung der Strahlung für das Klima.

Hauptversammlung, 28. Februar 1934.

Prof. Dr. Alfred Ernst, Zürich: Neue Resultate zum Heterostylieproblem.

Wintersemester 1934/35.

1. Sitzung, 31. Oktober 1934.

Prof. Dr. W. Rytz, Bern: Die Pflanzenbilder des Hans Weiditz im Brunfels'schen Kräuterbuch. (Vgl. Rytz, Walther: Das Herbarium Felix Platters. Ein Beitrag zur Geschichte der Botanik des XVI. Jahrhunderts. Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft in Basel, 1933, XLIV, 1. Teil.)

2. Sitzung, 21. November 1934.

Priv.-Doz. Dr. H. Pallmann, Zürich: Bindung und Verteilung pflanzlicher Nährstoffe.

3. Sitzung, 5. Dezember 1934.

Aussprache über Naturschutz vom Gesichtspunkte der Vegetationsforschung, Floristik und Pflanzennutzung:

Priv.-Doz. Dr. H. Grossmann, Bülach.

Priv.-Doz. Dr. Hans Flück, Zürich.

Dr. H. Balsiger, Zürich, Vorsitzender der kantonalen Naturschutzkommission.

Dr. E. Schmid, Zürich.

Dr. W. Knopfli, Zürich.

4. Sitzung, 19. Dezember 1934.

Priv.-Doz. Dr. A. Frey-Wyssling, Meilen: Über Pinus Merkusii Jungh. et De Vriese, die Sumatra-Kiefer (mit Lichtbildern).

Walter Höhn, Zürich: a) Kurze Mitteilung über die Wirkung der Unwetterkatastrophe vom 9. September 1934 auf die Vegetation im Hohen Ronegebiet. b) Demonstration eines Pollen-Diagrammes vom Auriet (Wädenswil).

5. Sitzung, 16. Januar 1935.

Dr. R. Zobrist, Zürich: Soziologische und bodenkundliche Untersuchungen an einer Flachmoorsukzessionsserie (mit Projektionen). (Vgl. Zobrist, Leo: Pflanzensoziologische und bodenkundliche Untersuchung des Schoenetum nigricantis im nordostschweizerischen Mittellande. Diss. 1935. Beiträge zur geobotan. Landesaufnahme der Schweiz, Heft 18.)

6. Sitzung, 30. Januar 1935.

Priv.-Doz. Dr. F. Kobel, Wädenswil: Über Knospenmutationen und Chimären.

7. Sitzung, 13. Februar 1935.

Priv.-Doz. Dr. Hans Flück, Zürich: Pharmakognostische Untersuchungen an Solanaceenblättern: a) Vererbung des Alkoloidgehaltes bei Datura Stramonium; b) Trocknung der Blätter von Atropa Belladonna und Datura Stramonium.

Hauptversammlung, 27. Februar 1935.

Dr. Emil Schmid, Zürich: Die föhrenzeitliche Flora und Vegetation der Alpen. (Vgl. Schmid, Emil: Die Reliktföhrenwälder der Alpen. Mitteilungen aus dem Botanischen Museum der Universität Zürich [CLII]. Beiträge zur geobotan. Landesaufnahme der Schweiz, Heft 21, 1936.)

Wintersemester 1935/36.

Ausserordentliche Sitzung, 15. Oktober 1935.

Prof. Dr. Harold St. John, Honolulu, Hawaii (U.S.A.): Explorations d'un naturaliste dans la Polynésie Française (mit Lichtbildern).

1. Sitzung, 6. November 1935.

Dr. Siegfried Wagner, Wallisellen: Die Herkunft von Triticum Spelta L. (Ein Beitrag zur Frage der Entstehung der Kulturpflanzen.)

2. Sitzung, 20. November 1935.

Prof. Dr. P. Jaccard, Zürich: Anatomische Holzstruktur und Holzbestimmung (mit Lichtbildern).

3. Sitzung, 4. Dezember 1935.

Prof. Dr. Wilhelm Vischer, Basel: Über den Generationswechsel bei den Thallophyten.

4. Sitzung, 15. Januar 1936.

Direktor Dr. K. Meier, Wädenswil: Über den Einflus der Kalkdüngung auf die Obstbäume.

5. Sitzung, 29. Januar 1936.

Berichterstattung über den Internationalen Botaniker-Kongress in Amsterdam 1935:

Prof. Dr. P. Jaccard, Zürich, Delegierter der Eidgenossenschaft.

Prof. Dr. Alfred Ernst, Zürich.

Direktor Dr. Werner Lüdi, Zürich.

Fräulein Prof. Dr. Clara Zollikofer, Zürich.

6. Sitzung, 12. Februar 1936.

Priv.-Doz. Dr. Emil Schmid, Zürich: Pflanzengeographische Beobachtungen anlässlich einer Reise nach Amsterdam.

Hauptversammlung, 26. Februar 1936.

Priv.-Doz. Dr. A. Frey-Wyssling, Meilen: Der submikroskopische Feinbau der Zellwände von pflanzlichen Fasern und Meristemen.